quitt werden.
dass wir durch diese Lüge aller Gefahren, die dir etwa zustossen könnten, quitt werden möchten. Ü VI, 30 (III, 98).
unfähig.
der eines so kleinlichen Neides gewiss unfähig war. E IX, 16 (IV, 263).

---

11. Satzbau.

B. Einzelheiten.

3. Koordinierte Relativsätze.

Die von mir im Jahre 1908 zu diesem Kapitel gegebenen Ausführungen stellten einen Versuch dar, die Entstehung dieser eigentümlichen Satzgebilde zu erklären. Dieser Versuch ist, wie mir jetzt scheinen will, nicht in jeder Beziehung gelungen; vor allem glaube ich jetzt, dass die Ansicht über Koordination eines subordinierten Satzes mit einem Relativsatze nicht die richtige war. Eine nochmalige Durchprüfung der dort gegebenen Beispiele sowie die Betrachtung der neu hinzukommenden hat mich veranlasst, eine neue Anordnung zu versuchen, so dass ich auch die schon früher (1908) angeführten Beispiele noch einmal anzuführen für angebracht halte.

I. Koordination von Satzteilen.

a) Statt des Relativums im Genetiv ein Possessivpronomen.

Ich empfehle dir die beyden Söhne des L. Aurelius, Lucius und Cajus, mit welchen ich, so wie mit ihrem Vater, in einem sehr freundschaftlichen Verhältniss stehe, aufs nachdrücklichste, (L. et C. Aurelios L. filios, quibus et ipsis et patre eorum, viro optimo, familiarissime utor, commendo tibi maiorem in modum,) Ü V, 13 (II, 294). — ohne diejenigen ganz zu Grunde gehen zu lassen, welche nicht nur zu erhalten, sondern ihren Wohlstand auf alle Weise zu beförden, unsre Schuldigkeit ist. Ü II, 1 (I, 341). — Dass Cicero — dessen ausserordentliche Lebhaftigkeit und Feinheit des Geistes sowohl, als sein

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

beinahe eben so grosses Zartgefühl, an seinem Schwanken . . . die meiste Schuld haben mochte — E IX, 16 (IV, 267).

b) Statt des Relativums im Genetiv der bestimmte Artikel.

und diese Zeichen, worauf ich meine Divination gründe, bemerke ich auf einem zweifachen Wege, deren einen ich von Cäsarn selbst, den andern von der Art und Natur unsrer dermaligen bürgerlichen oder politischen Verhältnisse ableite. Ü XI, 69 (V, 169).

II. Koordination von Sätzen.

a) Statt des relativischen Ausdrucks der demonstrativische. (Ersparung des Subjekts).

oder verschaffte sich auch wohl, unter der Hand, durch Leute von seinem Anhang, absichtlich solche Gelegenheiten; als wozu er nicht nur von selbst verwegen genug war, sondern sich auch auf die Nachsicht und Protection des Consuls Piso und andrer Männer von grosser Bedeutung, dabey verlassen konnte. E I, 20 (I, 277). — Deren Schriften über diesen Gegenstand ich allesammt nicht blos gelesen, . . . sondern sie sogar in die meinige übertragen habe, Ü XII, 21 (V, 330). — und der Urbanität der Griechen (deren Ton und Farbe jene noch nicht angenommen hatten, oder sie vielmehr noch gar nicht kannten) E IX, 6 (IV 257). — Dein Brief, aus welchem ich ersehe, dass dir lauter trübselige Gedanken im Kopf herumgehen, über deren Richtung du dich zwar nicht erklärst, aber mir doch so viel davon sagst, dass ich nur zu gut errathen kann, was du im Sinne hast, — hat mich in eine solche Bestürzung gesetzt, Ü X, 16 (IV 364). — Ich habe in Asien gegen zwei Millionen und zweimal hunderttausend Sesterzien in dortigem Gelde liegen, welche du leicht in Römische Münze umsetzen und meinen Credit damit decken könntest. Ü X, 36 (IV, 416). — Also nicht den 27 sten, wie Atticus, durch einen Irrthum seines Gedächtnisses sich eingebildet, und seine Einrichtungen darnach gemacht hatte: Ü XI, 39 Anm. (V, 85). — Denn er vereinigt in sich mit vieler Tüchtigkeit und Bravheit die grösste und aufmerksamste Dienstbeflissenheit,

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

überdies noch die Liebe zu den nehmlichen Studien, bei denen ich ehemals blos Vergnügen suchte, jetzt aber ohne sie nicht leben könnte. Ü XI, 97 (V, 228). — Hätte ich die Republik in den Händen ruchloser und grundverdorbener Bürger gesehen, — dergleichen wir zu meiner Zeit selbst gekannt, und dass es auch ehmals von Zeit zu Zeit solche gegeben, von andern vernommen haben: so sollten nicht nur . . . Ü V, 25 (II, 323). — [Vgl. dagegen ein Beispiel aus dem „Goldenen Spiegel“: Gleichwohl ist unläugbar, dass nicht die schöne Lili, sondern die Natur selbst die Zauberin ist, die uns diesen göttlichen Nektar darreicht, den sie mit eignen Händen für uns zubereitet hat, und wovon etliche Tropfen genug sind, uns aller Mühseligkeiten des Lebens vergessen zu machen.]

b) völliges Fehlen eines relativischen oder demonstrativischen Ausdrucks; es kann ein solcher aber leicht ergänzt werden.

eine That, derentwegen er, nach seiner Zurückberufung, des Verbrechens der verletzten Majestät angeklagt, aber auch durch die Verwendung seines allvermögenden Beschützers losgesprochen wurde. E V, 2 (II, 450) — Ich habe dich dem Aulus Varro, den ich als einen meiner wärmsten Freunde kenne, und weiss, dass er auch dir sehr zugethan ist, aufs nachdrücklichste empfohlen, Ü IX, 32 (IV, 101). — Vermuthlich die Scheidung von seiner neuen Frau, welche er zwar beschlossen hatte, aber in der Ausführung noch sehr viel Schwierigkeiten fand. Ü XII, 53 Anm. (V, 382).

c) Der koordinierte Satz enthält eine demonstrativische Zurückbeziehung auf den vorhergehenden; er kann durch Verwandlung des demonstrativischen Ausdrucks in den relativischen leicht subordiniert werden.

Nehmlich des Pompejus wegen, den er nicht nennen will, und sich deswegen lieber in die seltsame Sprachform, sich durch lauter demonstrative und relative Fürwörter auszudrücken, verwickelt. Ü V, 39 Anm. (II, 421). — ausgenommen M. Eppius,

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

den ich als einen wachsamen und geschickten Mann kenne, und ihm deswegen Minturnä zum Posten angewiesen habe. Ü IX, 52 Beil. II (IV, 154). — Der griechische Philosoph Karneades — den ich mir als einen sehr ernsthaften, gravitätischen mit einem tüchtigen Kapuzinerbart ausgerüsteten Professor denke, und ihm damit schwerlich Unrecht thue — E IX, 6 (IV, 260). — Er hatte ein Landgut ohnweit Neapel besessen, welches Cicero vermuthlich seinen Erben abzuhandeln Lust gehabt hatte, aber, wie es scheint, von Pätus in einem scherzhaften Ton davon abgehalten worden war. Ü XI, 49 Anm. (V, 114). — Dass es ihm vielleicht gelingen könnte . . . wenigstens ein kleines Heer um sich zu versammeln, welches er dem Cato zuführen, und dadurch die Behauptung Siciliens gegen die Cäsarischen desto möglicher machen könnte, E X, 22 (IV, 459).

d) Dem koordinierten Satze fehlt der demonstrativische Ausdruck; es kann aber leicht ein relativischer Ausdruck ergänzt und dann subordiniert werden.

In dem Cisalpinischen Gallien, Gallia togata, von welcher der Theil disseits des Po das römische Bürgerrecht, der jenseitige das Jus Latii besass, und beyde in den Wahlcomitien sehr bedeutend waren. Ü V, 36 Anm. (II 408). [Vgl. 1908. S. 115.]

e) Bei Ergänzung entsprechender Ausdrücke ist Subordination des koordinierten Satzes möglich, doch vielfach auch Übergang zu einem andern, selbstständigen Satze empfehlenswert.

eine Maxime, bey der ich immer beharren, und dich, dass du es eben so machest, zu bitten nie aufhören werde. Ü II, 24 (I, 424). — Unter den Columnariis versteht Manutius, infimae plebis homines, schlechtes Gesindel, welches in der Gegend, wo die Säule des Menius im Forum stand, geringerer Verbrechen wegen verhört, und der Schuldigbefundene sofort an dieser Säule körperlich abgestraft wurde. E VII, 12 (III, 284). — Und wie viel Verdruss hätte uns erst sein Sohn machen können? ein noch so junger Knabe, aber ein Knabe der sich selbst viel zutraut, den der Vater nicht von sich lassen wollte und es übel

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

nahm, dass du anderer Meinung warst. (Quid, si quid filius puer et puer bene sibi fidens? qui esset dolor? quem pater non dimittebat teque id censere moleste ferebat. Ü VIII, 33 (III, 456). — [Der „Goldene Spiegel", in dem die koordinierten Relativsätze sehr selten sind, bietet folgendes, hierher gehöriges Beispiel: Der Kamfalu also, zu welchem Sie mich zurückzubringen die Gnade haben, war eines von diesen verzärtelten Kindern der Natur, welche sie in einem Anstoss von verschwenderischer Laune mit allen ihren Gaben überhäuft, aber vor lauter Eilfertigkeit die einzige vergessen hat, ohne welche alle übrigen mehr gefährliche als vortheilhafte Geschenke sind.]

5. Versetzung eines Satzteils des regierten Satzes in den regierenden.

Auch bei diesem Kapitel hat eine erneute Prüfung der einschlägigen Beispiele mich dazu geführt, sie z. T. unter einem anderen Gesichtspunkte zu betrachten. Es betrifft dies wenigstens die unter a) und b) (1908. S. 116) angeführten Sätze, die infolgedessen auch hier noch einmal in neuer Anordnung gegeben werden sollen.

a) Der regierte Satz ist durch „dass" eingeleitet. Die Versetzung betrifft

α) Das Subjekt. In diesem Falle muss im regierten Satze ein Pronomen eingefügt werden.

Du tadelst meine Fenster dass sie zu enge seyen; (Fenestrarum angustias quod reprehendis) Ü I, 27 (I, 216).

β) das Objekt. (Akkusativ-Objekt, Dativ-Objekt, präpositionales Objekt).

was soll ich erwarten dass du mir in Töpfergeschirr vorsetzen werdest? (quid te in vasis fictilibus appositurum putem? Ü VIII, 8 (III, 353. 354). — Wenn du für alle diese Fragen keine Antwort hast, was willst du, dass ich hoffen soll? Ü III, 18 (II, 73). — Wenn du deines Orts etwas die Republik betreffendes ausspüren kannst, vornehmlich was für Consuln du glaubst dass wir bekommen werden, so mach es mir zu wissen; (et maxime quos consules futuros putes) Ü II, 1 (I, 353. 354). — wann hast du

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

mir während deines Consulats jemahls vergebens zu erkennen gegeben was du wollest dass ich thun oder wofür ich (im Senat) stimmen möchte? Ü VIII, 16 (III, 387). — Ich bitte dich, überlege was du glaubst dass für sie zu thun sei. Ü IX, 27 (IV, 85). — Dies wünschte ich, dass du dir von allen Seiten klar machen möchtest, Ü IX, 35 (IV, 108). — Was denkst du also, dass ich thun müsse? Ü XI, 8 (V, 21). — bilde dir ein, ich hätte dir geschrieben, was du selbst einsiehest, dass darauf zu antworten gewesen wäre. Ü XI, 12 (V 29). — ohne zuvor schriftlich bei mir angefragt zu haben, was ich wolle dass du thun sollst. Ü XI, 36 (V, 78). — wenn ich auch so viel darum geben müsste, als Egnatius dir sagte, dass er verlange. Ü XII, 31 (V, 347). — wenn etwa doch etwas wäre, was du meinst das (?) ich wissen sollte. Ü XII, 45 (V, 372). — ich möcht' ihm nun schreiben, wem ich wollte, dass er es übergeben sollte, Ü X, 12 (IV, 346). — Nur von Einem bitte ich, dass du dich vollkommen überzeugest, nehmlich: Ü II, 20 (I, 402). — Ich bin dir sehr für deinen Brief verbunden, worin du mich so ausführlich und gründlich über alles, woran du glaubtest dass mir gelegen sey, ins Klare gesetzt hast. Ü X, 51 (IV, 439). — es ist so natürlich, dass ich mich auch durch die Erwähnung der Dinge erleichtert fühle, an welche du willst dass ich zu meiner Erleichterung denken soll. Ü XII, 20 (V 326).

γ) das Prädikatsnomen.

Was meinst du, dass er jetzt seyn werde? Ü IX, 22 (IV, 70). — Dein Accensus sey das, was unsere Alten wollten dass der Accensus sein sollte, (Accensus sit eo numero, quo eum maiores nostri esse voluerunt.) Ü II, 1 (I, 327).

δ) eine adverbiale Bestimmung.

und wie lange du glaubst dass deine Entfernung von uns noch dauern könne? Ü V, 22 (II, 312). — wie meynst du, dass mir zu Muthe sein müsse? Ü IV, 25 (II 224). — Ich antwortete ihm sanfter, als die Anwesenden meinten, dass ich hätte tun sollen: Ü VIII, 30 (III, 445). — so denke ich, auch du wirst in die nehmliche Einöde ziehen, wo du hören wirst dass ich mich

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

häuslich niedergelassen habe. Ü X, 17 (IV 371. — Wann glaubst du denn, dass er abreisen werde? Ü XII, 88 (V, 445).

b) Der regierte Satz ist kein „Dass"-Satz.

und dass ich gleichwohl thun werde was ich glaube du wollest es. Ü VII, 24 (III, 228). — was meinst du würden sie erst thun, wenn ich käme? Ü XII, 23 (V, 333). — Hier könnte vielleicht auch der 1908 unter d) gebrachte Satz angeführt werden.

Die Beispiele sind hier zu wenig zahlreich, als dass sich etwas Sicheres über den Sprachgebrauch bei dieser Art von Sätzen sagen liesse. Dass Wieland sich bei solchen Sätzen auch anders ausdrückt, dafür diene zum Beweis ein Satz aus der „Geschichte der Abderiten" (I. Buch, 4. Kap.): „was meinen Sie, von welcher Farbe die Einwohner eines so schönen Landes sind?"

c) Das Relativpronomen des regierenden Satzes ist nach nhd. Weise mit der Präposition „von" verbunden.

In welchem Land oder auf welchem Meere soll ich den Pompejus aufsuchen, von dem ich nicht weiss, wo er zu finden ist? Ü IX, 37 (IV, 111). — Sie hat diejenigen nicht zum Besiegeln des ihrigen zugezogen, von denen sie vorher wusste, sie würden sich dessen weigern, wenn sie den Inhalt nicht wüssten. Ü XII, 14 (V, 309). — Daran zweifle übrigens ja nicht, dass ich alles, wovon ich weiss, dass dir daran gelegen ist, oder dass du es nur wünschest, thun werde, Ü IX, 69 (IV 248). — vermuthlich weil du nichts hast, wovon du glaubst, dass ich es mit Vergnügen lesen oder hören könne. Ü XI, 18 (V 39). — Alles, wovon ich glaube, dass es dir vortheilhaft seyn könne, werde ich aus eigener Bewegung thun, U XI, 75 (V, 188). — Ich, meines Orts, werde alles, wovon ich glauben kann, dass du es wünschest, und dass dir daran gelegen sey, auf's eifrigste und sorgfältigste auszurichten suchen. Ü XI, 110 (V, 241). — Denn ich zweifle nicht, dass du etwas, wovon du glaubst es liege mir am Herzen, noch eifriger begehrst als ich selbst. Ü XII, 57 (V, 387).

e) Der regierte Satz ist ein Infinitivsatz; der Infinitiv folgt dem regierenden Satze.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

und worauf Cicero ihn im 14ten Brief ermahnt hatte, die sorgfältigste Rücksicht zu nehmen. Ü IX, 15 Anm. (IV, 40). — und wirklich sind einige darunter, auf welche verzweifelt schwer ist, die rechte Antwort zu finden. Ü IX, 66 (IV, 220). — Du hast mir über einen einzigen Punkt geschrieben, worauf ich entschlossen bin, dir nichts zu antworten. U XII, 26 (V 338). — er ist ein Mann, dem es schwer ist, etwas recht zu machen; Ü XII, 88 (V 446).

g) Der regierte Satz ist ein Infinitivsatz, geht aber dem regierenden Satze voran.

Wenn die Erben des Scapula, wie du von Otho gehört zu haben sagst, diesen Garten in vier Theile theilen, Ü XII, 38 (V 359). — wiewohl mich von Camillus gehört zu haben dünkt, Ü XII, 66 (V 404).

6. Konstruktion bei „zu, um zu, ohne zu, statt zu."

a) Regelwidrigkeiten leichterer Art.

Schützens Vorschlag ... schien mir werth, Gebrauch davon zu machen. Ü XII, 84 Anm. (V, 438). — aber meine Zeit ist kurz, der Arbeit noch zu viel, und die Frage, ob dieser Brief dem Sulpicius oder Vatinius gehöre, unsern Lesern zu unbedeutend, um mich länger dabei aufzuhalten. Ü XII, 89 Anm. (V 448). — von diesen scheint Serapio einer gewesen, und dem Cicero von seinem Freunde empfohlen worden zu seyn, um ihn, anstatt des Dionysius, als eine Art von Hofmeister bei den jungen Ciceronen anzustellen. Ü X, 27 Anm. (IV, 402).

b) Regelwidrigkeiten härterer Art; der Sprachgebrauch verlangt heutzutage einen „Dass"-Satz.

Sollt' ich nicht über dich gewinnen können, dein Vorhaben ganz aufzugeben, so warte wenigstens nur, Ü X, 16 (IV, 365). — denn ich traue diesen zwei Legionen nicht genug, um dorthin geführt zu werden; (quod his duabus legionibus non puto esse committendum, ut illuc ducantur, (Ü IX, 53 Beil. I (IV, 167). — und weiset seinen Freund an diese Summe, um seinen (Cicero's) Credit damit zu decken. E. X, 36 (IV, 461). — aber dies soll mich nicht verhindern, dir vor allen Dingen zu danken, dass

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

mein Empfehlungsschreiben so viel bei dir gegolten, um allen dir gegen Lyson beigebrachten Verdacht fahren zu lassen; Ü XI, 93 (V 222).

9. Anakoluthische Ausdrucksweise.

Aber du, wenn jemals, so ist es jetzt Noth, dass du überlegest, was ich thun soll. Ü X, 1 (IV, 302).

10. Wortstellung.

und **wie ein viel grösseres Uebel** ist ein so langes in Furcht schweben, als das Uebel selbst, was man fürchtet! Ü X, 24, (IV, 391).

Denn **je ein besserer Bürger du bist,** je höher dich Geburt, Rang und persönliche Eigenschaften über andere stellen, je standhafter du zu deinen Freunden hältst, und je grösser die Rechte sind, welche dir deine Verdienste und Talente an Ruhm und allgemeine Achtung geben: desto mehr ist sich zu verwundern, Ü VIII, 26 (III, 428).

Du weisst selbst (**wenn** du dich dessen **anders** erinnerst,) dass ich dir damals sagte, Ü XII, 14 (V 309).

Du ermahnst mich, an den Antonius und **mehr Andere** zu schreiben. Ü XI, 5 (V, 14).

1908. S. 60 unter II. 3 und 1911. S. 57 habe ich Beispiele gegeben, die nach einem Infinitiv das Partizipium mit „ge“ zeigen. (Es handelt sich um das mit „haben“ verbundene Partizipium Präteriti). Uns ist es geläufig, in solchen Fällen sich das Partizipium dem Infinitiv assimilieren zu lassen, d. h. ihm ebenfalls die Infinitivform zu geben, ein Sprachgebrauch, der sich Jahrhunderte weit zurückverfolgen lässt. Haben wir Veranlassung, diese Verbindung in Nebensätzen anzuwenden, so bringen wir in der Regel das Verbum finitum nicht, wie sonst in Nebensätzen, am Schlusse, sondern lassen es der erwähnten Verbindung vorangehen. In der Cicero-Übersetzung ist mir kein Satz aufgefallen, der in dieser Beziehung etwas Abweichendes böte, wohl aber habe ich mir im „Goldenen Spiegel“ und in der „Geschichte der Abderiten“ ein paar Beispiele angemerkt, die auch im Nebensatze das Partizipium mit „ge“ und ausser-,

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

dem Schlussstellung des Verbum finitum zeigen. Sie mögen am Ende meiner Sammlungen hier noch eine Stelle finden.

Da er die einmal übernommene Rolle gut spielen wollte, so musst er nothwendig mit seinen Rajas zerfallen, die ihn lieber eine jede andre spielen gesehen hätten, als die Rolle eines Königs. (G. S. I). — In allen grossen Staaten, die man jemals auf der Fläche des Erdbodens entstehen und verschwinden gesehen hat, (G. S. II, 3). — und viele Alte, die von ihren Vätern das Glück der Zeiten Tifans rühmen gehört hatten, (G. S. II, 16). — weil sie z. E. den Naturforscher Demokritos ... auf einem Grasplatze Purzelbäume machen gesehen hatten. (G. d. A. I, 2). — welche kurz zuvor die Wände der Rathsstube von ächtem thracischem Geschrei wiederhallen gehört hatten. (G. d. A. II, 7). — dass man ... wirklich einen seiner quakenden Bewohner ... die Beute derselben werden gesehen habe. (G d. A. IV, 10).

Berichtigung.

1911. S. 5. Z. 17 ist das unter 5b. stehende Beispiel: „aber es ging nicht an ...“ zu streichen und auf S. 57 nach Z. 5 einzufügen.

1911. S. 13 ist „Spitzreden“ wohl richtiger unter b) anzuführen.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

dem Schlussstellung des Verbum f
Ende meiner Sammlungen hier no

Da er die einmal übernomm
so musst er nothwendig mit se
lieber eine jede andre spielen g
eines Königs. (G. S. I). — In a
jemals auf der Fläche des Erdbode
gesehen hat, (G. S. II, 3). — u
Vätern das Glück der Zeiten T
(G. S. II, 16). — weil sie z. E. der
auf einem Grasplatze Purzelbäume
d. A. I, 2). — welche kurz zuvo
von ächtem thracischem Geschrei
(G. d. A. II, 7). — dass man ... w
Bewohner ... die Beute derselben
A. IV, 10).

Berichtig

1911. S. 5. Z. 17 ist das unter 5b
ging nicht an ...“ zu streichen u
fügen.
1911. S. 13 ist „Spitzreden“ wohl

© The Tiffen Company, 2007
TIFFEN Gray Scale
A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19
R G B W G K C Y M

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf